

Bundesratsbeschluss
über
**die Allgemeinverbindlicherklärung von Änderungen
des Gesamtarbeitsvertrages für die Klavierbranche**
(Vom 29. Dezember 1962)

Der Schweizerische Bundesrat

beschliesst:

I

Folgende Änderungen des im Anhang zum Bundesratsbeschluss vom 18. Dezember 1959 ¹⁾ wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages für die Klavierbranche werden allgemeinverbindlich erklärt:

Art. 6, Abs. 1

Es sind folgende Mindestsaläre, einschliesslich Zulagen und Umsatzbonifikationen (jedoch ohne Gratifikationen und ohne allfällige gesetzlich vorgeschriebene Kinderzulagen), zu entrichten:

	Franken
a. Arbeitnehmer im ersten Jahr nach Beendigung der Lehre.	650
b. Arbeitnehmer vom zweiten Jahr nach Beendigung der Lehre bis zum vollendeten 24. Altersjahr.	800
c. Arbeitnehmer vom beginnenden 25. Altersjahr an	900
d. Arbeitnehmer mit voller Stimmpraxis und Arbeitsleistung vom vollendeten 30. Altersjahr an	1000
e. Arbeitnehmer, welche für Konzertstimmungen benötigt werden und/oder erstklassige Spezialisten sowie Werkstattchefs	1200

¹⁾ BBl 1959, II, 1473.

II

Dieser Beschluss tritt am 14. Januar 1963 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1964.

Bern, den 29. Dezember 1962.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundespräsident:

P. Chaudet

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung von Änderungen des Gesamtarbeitsvertrages für die Klavierbranche (Vom 29. Dezember 1962)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1963
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.01.1963
Date	
Data	
Seite	34-35
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 973

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.